

und das fünfte die Lebensgeschichte der heiligen Lebtissin Walburga und Erzählungen und Berichte über das heilige Del aus deren Gebeinen.

Dieses „Geistlichen Hausschazes“ hat die Quartalschrift schon öfters ausführlicher gedacht, weshalb die gegenwärtige Erwähnung zur neuen Empfehlung genügt.

Wien. f. e. Consistorialrath Heinrich v. Hurter, Kirchendirector.

### 36) *Des Johannes Murrmellius pädagogische Schriften.*

XVIII. Band der Sammlung der bedeutendsten pädagogischen Schriften aus alter und neuer Zeit. Von Dr. J. Gansen, Dr. A. Keller und Dr. Bernhard Schulz. Paderborn bei Ferdinand Schöningh. 1894. Preis M. 1.80 = fl. 1.08.

Die Einleitung enthält die Biographie des Murrmellius, dieses bedeutendsten Schülers des berühmten Alexander Hegius vom Orden der „Brüder des Ordens des gemeinsamen Lebens“. Wir lernen Murrmellius darin kennen als einen der bedeutendsten Humanisten seiner Zeit und als einen eifrigen Verfechter gesunder Erziehungs- und Unterrichtsgrundätze. Die pädagogischen Schriften: „Opusculum de discipulorum“ (Handbuch für Schüler), „Scoparius“ (gerichtet gegen die Gegner des Humanismus), „Pappa“ (Verschiedenes für das Studium der Knaben), erscheinen hier zum erstenmale in deutscher Ueberzeugung, der poetische Thäl in ganz gelungener poetischer Uebertragung. Diese Schriften tragen im allgemeinen den Charakter von Gelegenheitsschriften. Dennoch ist ihnen ein hoher Wert nicht abzusprechen, weshalb wir den Herausgeber der Sammlung „Pädagogischer Schriften“ für deren Herausgabe nur dankbar sein können. Diese Schriften entrollen uns ein Bild des Geisteslebens und der Culturzustände jener Zeit; sie bergen eine Fülle allgemeiner Gedanken und Anregungen, welche für einen jeden, dem nur Erziehung und Unterricht der Jugend wertvoll sind, hochbedeutsam erscheinen müssen; sie enthalten eine Menge von Regeln und Mahnungen, die ein hervorragender Schulmann aus seiner eigenen reichen Erfahrung geschöpft hat, willkommen und dankenswert einem jeden Lehrer und Erzieher — der auf positiv christlichem Boden steht. Und dass sie gerade auf diesem Boden erwachsen sind, das kann nur dazu dienen, zur besseren Würdigung und Schätzung katholischer Pädagogik beizutragen.

Lauchheim (Württemberg).

Stadtpfarrer Josef Kröll.

### 37) *Pastoral-Medicin.* Von Dr. med. Ferdinand Marx. Paderborn. bei Ferdinand Schöningh. Preis M. 2.40 = fl. 1.44.

Vorliegendes Werk, hervorgegangen aus der Feder eines praktischen, auf kirchlichem Boden stehenden Mediciners, beweckt in erster Linie die Vermittlung derjenigen naturwissenschaftlichen Kenntnisse, welche dem Geistlichen in Ausübung seines Berufes nothwendig und nützlich sind. Ein Auszug aus der Hygiene erscheint hiebei selbstverständlich. Die Auswahl derjenigen Abschnitte, die Bezug auf Moral haben, ist nach Angabe und unter Beihilfe erfahrener Cleriker getroffen. Auch die sociale Gesetzgebung ist gestreift. Nach unserem Dafürhalten entspricht das Buch in vorzüglicher Weise seinem Zwecke und ist sehr zu empfehlen. — Kröll.

### 38) „*Mystik*“. Von Heinrich Schauerte, Priester. Mit bischöflicher Approbation. Paderborn. 1894. Druck und Verlag der Junfermann'schen Buchhandlung. Kl. 8°. 118 S. Preis M. 1. — = fl. — 60.

Gliederung des Werkes: 1. Prophezeiung. 2. Menschenleben. 3. Stand. Das Wesen, die Ursachen, die Art und Weise, die Theile (Entrückung, Sprachengebabe, Gedegabe, Wundergabe) der Prophezeiung, die verschiedenen Arten der Bethätigung des religiösen Lebens (contemplatives, actives Leben), die verschiedenen Stände in Bezug auf die christliche Vollkommenheit werden vom durchaus fach-